



Stadt Espelkamp

Der Bürgermeister

Stadt Espelkamp | Postfach 15 13 | 32329 Espelkamp

An alle Eltern und Personen, die an der weiteren Entwicklung der Mittwaldschule interessiert sind

Bildung, Generationen, Vereinswesen

Auskunft erteilt: Andreas Bredenkötter
Zimmer-Nr.: 305
Durchwahl: 157
E-Mail: A.Bredenkoetter@espelkamp.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Mein Zeichen
Bk

Datum
06.06.2013

Schulbetrieb an der Mittwaldschule ab Beginn des Schuljahres 2013/14

Planungsstand sowie vorgesehene Maßnahmen

Sehr geehrte Damen und Herren,

bekanntlich führte der Bürgerentscheid am 15.05.2013 zu dem Ergebnis, dass die Beschulung der Schülerschaft des Grundschulverbundes Mittwald ab Beginn des Schuljahres 2013/14 ausschließlich am Schulstandort Isenstedter Straße 75 (ehem. Ernst-Wiechert-Schule) stattfinden wird. In diesem Zusammenhang wurde die Verwaltung vom Ausschuss für Schule, Erziehung und Familie beauftragt, gemeinsam mit den Eltern sowie der Schulleitung ein Konzept zur **Schulwegsicherung** sowie zur **baulichen Umsetzung** am neuen Grundschulstandort zu entwickeln. Zur Umsetzung der Vorgaben wurde eine „Projektgruppe Mittwaldschule“ gegründet, die bisher im Rahmen von 2 Zusammenkünften über Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Schulbetrieb an der Mittwaldschule beraten hat. In diesem Zusammenhang ist zu berücksichtigen, dass durch den Bürgerentscheid nur noch relativ wenig Zeit bis zum Schuljahresbeginn 2013/14 zur Verfügung steht. Derzeit stellt sich die Sachlage wie folgt dar:

- Planungsstand zu beabsichtigten Baumaßnahmen

Das derzeit noch als Hauptschule genutzte Gebäude an der Isenstedter Straße ist durch bauliche Änderungen den Anforderungen von Grundschulkindern anzupassen. Dies betrifft insbesondere die kindgerechte Umgestaltung der Sanitäranlagen sowie die Schaffung eines Mensabereiches für den Offenen Ganzttag. Nach Abstimmung mit Vertretern/Vertreterinnen von Lehrerschaft, der Elternschaft sowie den Beschäftigten des Offenen Ganztages werden die beabsichtigten baulichen Änderungen derzeit vom beauftragten Architekturbüro Gruhn ausgeschrieben. Entsprechend der Bauzeitenplanung werden die erforderlichen Umbauarbeiten voraussichtlich am 28.08.2013 abgeschlossen. Erster Schultag nach den Sommerferien ist der 04.09.2013.

- Inklusive Beschulung

Wilhelm-Kern-Platz 1
32339 Espelkamp

Fon: 05772 562-0
Fax: 05772 562-165
www.espelkamp.de

UST-IdNr.: DE 125751654

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 08.00 - 12.30 Uhr
Di: 14.00 - 16.30 Uhr
Do: 14.00 - 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung



Bankverbindungen der
Stadt Espelkamp:

Sparkasse Minden-Lübbecke
Konto 31 000 086
BLZ 490 501 01
IBAN: DE49 4905 0101 0031 0000 86
BIC: WELADED1MIN

Volksbank Lübbecker Land
Konto 380 0031 300
BLZ 490 926 50
IBAN: DE02 4909 2650 3800 0313 00
BIC: GENODEM1LUB

Stadtsparkasse Rahden
Konto 2 000 032
BLZ 490 510 65
IBAN: DE31 4905 1065 0002 0000 32
BIC: WELADED1RHD

Um den Anforderungen an eine inklusive Beschulung zukünftig zu genügen, werden in der Mittwaldschule bis zu 4 Klassenräume sowie weitere Räumlichkeiten im Erdgeschoss problemlos für Rollstuhlkinder erreichbar sein. Dem Ziel der inklusiven Beschulung dient auch der Einbau einer neuen Behindertentoilette im Erdgeschoss.

- Umgestaltung in einen grundschulgerechten Schulhof

Die Planungen zur Umgestaltung des Schulhofes sollen gemeinsam mit den Eltern ab dem Herbst aufgenommen und bis Sommer 2014 verwirklicht werden. Hierzu ist die Gründung einer projektbezogenen Arbeitsgruppe geplant.

- Maßnahmen im Rahmen der Schulwegsicherung

Bis zum Beginn des Schuljahres 2013/14 sollen folgende Schulwegsicherungsmaßnahmen umgesetzt werden:

- o Tempo 30 und Bau einer Fußgängerampel an der Isenstedter Straße
- o Eingeschränktes Halteverbot entlang der Parkbuchten an der Isenstedter Straße
- o Ein- und Ausfahrtsregelung für den Parkplatz an der Rundturnhalle
- o Zebrastrifen im westlichen Bereich der Breslauer Straße (Nähe Kreisel)
- o Mögliche Einrichtung eines „Walking-Bus“. Dabei werden die Kinder in einer Gruppe auf einer im Vorfeld festgelegten, risikoarmen "Busstrecke" von 2 Erwachsenen (Eltern, Großeltern etc.) zur Schule geführt. Auf dem Weg werden an den installierten Walking Bus-Haltestellen weitere Kinder eingesammelt.

- Zukünftige Schulanfangszeiten

Die umliegenden Schulen (Birger-Forell-Realschule, Söderblom-Gymnasium, Kreisberufsschule) beginnen ihren Unterricht derzeit einheitlich um 7:50 Uhr. Aus Gründen der Schulwegsicherheit wird von Seiten der Stadt Espelkamp angestrebt, den Unterricht an der Mittwaldschule zukünftig erst um ca. 8:10/8:15 Uhr beginnen zu lassen. In diesem Zusammenhang ist von Seiten der Stadt Espelkamp ein Betreuungsangebot vor Beginn der ersten Schulstunde beabsichtigt, das für die Kinder kostenlos ist. Die Schulkonferenz des jetzigen Grundschulverbundes Mittwald wird sich mit den zukünftigen Schulanfangszeiten in ihrer nächsten Sitzung am 12.06.2013 befassen.

- Einrichtung eines Schülerspezialverkehrs

Da der Schulweg zur Mittwaldschule für einige Schulkinder zukünftig mehr als 2 Kilometer betragen wird, besteht für diese ein Anspruch auf Übernahme der Schülerfahrkosten nach den gesetzlichen Vorgaben. Für die v.g. Schulkinder wird zukünftig ein Schulbus eingesetzt, der die betroffenen Grundschüler/innen zur Mittwaldschule bringen wird (Schülerspezialverkehr). Haltestellen sind derzeit im Bereich der Lübbecker Straße, der Beuthener Straße sowie der Tonnenheider Straße geplant. Die Auftragsvergabe wird erfolgen, sobald die Schulanfangszeiten der Mittwaldschule feststehen. Ferner soll für Schüler/innen mit einem Schulweg unter 2 Kilometern die Möglichkeit der Mitnutzung gegen Kostenerstattung bestehen.

Weitere Informationen über die Umsetzung der Baumaßnahmen sowie aktuelle Entwicklungen im Zusammenhang mit der Mittwaldschule können Sie zukünftig über die Internetseite der Stadt Espelkamp unter www.espelkamp.de/Aktuelles/Schulentwicklung [Espelkamp/Informationen](http://www.espelkamp.de/Informationen) [Mittwaldschule](http://www.espelkamp.de/Mittwaldschule) erhalten. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam die Mittwaldschule zu einem attraktiven Grundschulstandort gestalten können, an dem die Kinder gerne lernen.

Mit freundlichen Grüßen

(Vieker)
Bürgermeister